

## Protokoll

der 9. Generalversammlung

### PRO IURE

vom 21. Februar 2008

---

Vorsitz: Dr. Ernst Staehelin, Präsident

Protokoll: Lucia Uebersax

Anwesend: Insgesamt 62 Mitglieder, gemäss Präsenzlisten

Ort: Restaurant Schlüsselzunft, Freie Strasse 25, 4051 Basel

Der Präsident eröffnet die Sitzung um 17:55 Uhr und begrüsst die anwesenden Mitglieder, Herrn Prof. Enrico Riva als Dekan sowie Herrn Prof. Heinrich Koller als Referent.

Der Präsident stellt fest, dass die Einladung zur heutigen Generalversammlung Mitte Januar 2008 und somit rechtzeitig und unter Einhaltung der statutarischen Frist versandt worden ist. Ein Quorum ist nicht erforderlich, so dass die Versammlung beschlussfähig ist. Es werden ausserdem keine zusätzlichen Traktanden beantragt, so dass nach den vorgelegten Traktanden vorgegangen werden kann. Dagegen wird seitens der Anwesenden kein Einspruch erhoben.

Der Präsident ernennt Herrn Thomas Wenk und Herrn Prof. Dr. Daniel Staehelin zu Stimmenzählern.

1. Protokoll der 8. Generalversammlung vom 25. Januar 2007

://: Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

2. Jahresbericht des Präsidenten

Der Vorstand hat im letzten Jahr wie üblich zweimal getagt.

Im Gegensatz zum 2006 mit der Stuhl-Aktion für das neue Institut hat sich das Vereinsleben im Jahre 2007 in eher ruhigen Bahnen abgespielt. Besondere Ereignisse oder Entwicklungen waren keine zu verzeichnen.

Der Verein hat im letzten Jahr die folgenden drei Anlässe mit seinen Mitteln unterstützt:

- Die Teilnahme eines Teams am „Willem C. Vis Moot Court“ unter der Leitung von Frau Prof. Schwenzer und Fountoulakis, mit einem Beitrag von CHF 5'000,
- Die Teilnahme eines Teams am Moot Court "René Cassin" unter Leitung von Herr Prof. Breitenmoser im gleichen Umfang, wobei es sich um einen buchhalterischen Vortrag aus dem Jahre 2006 handelt; damals nahm die Gruppe von Prof. Breitenmoser am Moot Court, obwohl geplant, doch nicht teil. Der Betrag war schon bezahlt, und blieb in Absprache mit dem Vorstand bei Prof. Breitenmoser. Er konnte jetzt genutzt werden.
- Beitrag an die Promotionsfeiern 2008 der Fakultät im Umfang von CHF 2'000.

Weitere Projekte und Ideen wurden erstaunlicherweise nicht an den Verein herangetragen, was uns erlaubt hat, das Vermögen des Vereins etwas aufzustocken. Der Kassier wird darüber mehr Details vortragen.

Der Herbstanlass fand dieses Jahr einen sehr erfreulichen Zuspruch: Wir konnten die Staatsanwaltschaft Basel-Stadt an der Heuwaage besichtigen und bekamen technische Untersuchungsmittel präsentiert. Die Teilnahme an der Besichtigung, aber auch am Nachessen war ungefähr doppelt so gross wie sonst, d.h. rund 50 Personen haben an der Besichtigung teilgenommen.

Der Verein umfasst per heute rund 635 Mitglieder. Damit haben wir aber noch lange nicht alle Absolventinnen und Absolventen der Fakultät erfasst. Es sind alle Mitglieder aufgefordert, in ihrem Bekanntenkreis Werbung zu machen. Der Beitritt kann am einfachsten über die Website erklärt werden.

Fragen werden keine gestellt.

://: Der Jahresbericht des Präsidenten wird einstimmig genehmigt.

### 3. Abnahme der Jahresrechnung

Der Präsident übergibt das Wort dem Kassier lic.iur. Simeon Probst.

Der Kassier begrüsst die Anwesenden und verweist zunächst auf die verteilten und detaillierten Unterlagen (Erfolgsrechnung, Bilanz und Revisionsstellenbericht).

Der Kassier bemerkt, dass die Mitgliederbeiträge im Vergleich zum Vorjahr gestiegen sind, was auf die Erhöhung des Mitgliederbeitrages und auf neue Mitglieder zurückzuführen ist. Dennoch sind aber absolut weniger Einnahmen zu verzeichnen, was die Folge keiner grossen Aktion, wie die Stuhlkaktion im Vorjahr, ist. Zudem bemerkt der

Kassier, dass deutlich weniger Ausgaben getätigt worden sind. Unter besondere Ausgaben sind lediglich die Kosten für die Website von PRO IURE und die Mitgliedschaftsgebühr bei alumniBasel angefallen. Weitere Ausgaben waren wie im Vorjahr Generalversammlungsaufwand, Beitrag Promotionsfeier und Aufwand für den Herbstanlass. Er verweist auf die noch ausstehenden Mitgliederbeiträge und erwähnt, dass für Mitglieder, die der Bezahlung noch nicht nachgekommen sind, die Möglichkeit besteht, den Betrag nachträglich direkt bei ihm bar zu bezahlen oder mit aufliegenden Einzahlungsscheinen zu begleichen.

Die anwesende Revisorin hat keine weiteren Bemerkungen anzubringen.

Fragen werden keine gestellt.

://: Vom Bericht der Revisorin wird einstimmig Kenntnis genommen.

Die Versammlung genehmigt einstimmig die Jahresrechnung 2007 sowie die Bilanz per 31.12.2007

#### 4. Entlastung des Vorstandes

Der Präsident beantragt der Versammlung die Entlastung des Vorstands für das Vereinsjahr 2007 und schlägt vor, diese Abstimmung in globo durchzuführen. Dagegen wird kein Einspruch erhoben

://: Ohne Gegenstimme wird dem Vorstand Décharge für das Vereinsjahr 2007 erteilt.

#### 5. Festlegung des Mitgliederbeitrages

Der Präsident führt aus, dass der Mitgliederbeitrag seit letztem Jahr CHF 50.– beträgt. Der Vorstand stellt den Antrag auf Beibehaltung dieses Mitgliederbeitrages für das laufende Jahr. Diskussion wird nicht verlangt.

://: Die Versammlung genehmigt einstimmig einen Mitgliederbeitrag von CHF 50.– für das Vereinsjahr 2008.

#### 6. Wahlen

##### a) Vorstand

Auf den heutigen Tag treten drei Mitglieder des Vorstandes zurück:

- Frau Fatima Wenger: Sie wurde an der GV vom 27. Januar 2005 ursprünglich als Vertreterin der Verwaltung in den Vorstand gewählt, hat sich dann aber selbständig gemacht und kann deshalb diese Interessenvertretung eigentlich nicht mehr wahrnehmen. Wir alle danken Frau Wenger für ihre Tätigkeit im Vorstand und

wünschen ihr alles Gute für ihre nicht mehr ganz so neue Tätigkeit. Der Präsident überreicht ihr als Dank einen Blumenstrass.

- Herr Simeon Probst: Er fungierte als Vertreter der Treuhandbranche im Vorstand und betreut auch die Kasse, und dies seit Sommer 2001, d.h. seit rund sieben Jahren. Er hat das Finanzwesen des Vereins während all dieser Jahre auf eine moderne Basis gestellt und so Transparenz in dieser Hinsicht geschaffen. Daneben war er jeweils sehr aktiv in die Organisation der Anlässe des Vereins involviert. Dafür gebührt ihm grosser Dank. Der Präsident übergibt ihm Gutscheine für einen Theaterbesuch für zwei Personen.
- Herr Dr. Ernst Staehelin: Er ist als Präsident seit 5 Jahren im Vorstand, was Zeit genug ist, um jetzt einem jüngeren Platz zu machen. Frau Dr. Beurret überreicht ihm ein Geschenk als Dank.

Als Nachfolger für Herrn Probst schlägt der Vorstand Herr Roman Baumann vor. Er kann heute leider aus beruflichen Gründen nicht anwesend sein, hat aber erklärt, eine allfällige Wahl anzunehmen.

Die Stelle von Frau Wenger soll derzeit vakant bleiben. Es ist trotz intensiven Bemühungen nicht gelungen, aus der Verwaltung einen interessierten Absolventen der Uni Basel zu finden, der bereit gewesen wäre, im Vorstand mitzuarbeiten; die Reorganisation der Verwaltung fordert hier ihren Tribut. Sollte jemand hier sein und mitmachen wollen, so sind Kandidaturen selbstverständlich hoch willkommen.

Als Nachfolger des Präsidenten schlägt der Vorstand Herr Dr. Bernhard Bodmer vor. Herr Bodmer ist Advokat und Notar im Büro Böckli, Bodmer & Partner und verfügt schon so über hervorragende Beziehungen zur Fakultät, was nur dienlich sein kann.

Alle weiteren Mitglieder des Vorstandes, d.h. Frau Fabia Beurret, Herr Prof. Kramer und Herr Bruno Maier, stellen sich für ein weiteres Jahr zur Wiederwahl zur Verfügung.

Weitere Vorschläge werden keine gemacht.

Die Versammlung ist damit einverstanden, die Wahl in globo inkl. neue Mitglieder durchzuführen.

://: Der Versammlung wählt einstimmig als Mitglieder des Vorstands Herrn Prof. Dr. Ernst Kramer, Frau Dr. Fabia Beurret und Herrn Dr. Bruno Maier, sowie neu Herrn Dr. Bernhard Bodmer und Herrn lic.iur. Roman Baumann.

#### b) Revisionsstelle

Die Revisorin, Frau Andrea Kaiser, hat auf die heutige Generalversammlung ihren Rücktritt erklärt. Der Vorstand schlägt als neue Revisorin Frau lic.iur. Franziska Bur vor. Weitere Vorschläge werden nicht gemacht.

://: Frau lic. iur. Franziska Bur wird einstimmig für ein Jahr als Revisorin gewählt.

7. Varia

Wortbegehren aus dem Kreis der Mitglieder liegen keine vor.

Der Präsident verweist auf die Möglichkeit, die Kosten für das Nachtessen bar beim Kassier zu begleichen.

Der Präsident schliesst den offiziellen Teil der GV ab und begrüsst Frau Prof. Daniela Thurnherr als neue Assistenzprofessorin für öffentliches Recht, die sich traditionsgemäss der Versammlung vorstellt.

Im Anschluss daran begrüsst der Präsident Herrn Prof. Dr. Heinrich Koller, ehemaliger Direktor des Bundesamtes für Justiz, der in teilweise launigen Worten unter dem Titel "Emotionen und Entscheide in Bundesbern" Einblick in die Verfahren im Bund gibt.

Ende der Generalversammlung: 19:30

Basel, den 27. Februar 2008

Der Vorsitzende:



Dr. Ernst Staehelin

Für das Protokoll:



Lucia Uebersax